

AMTSBLATT

für die Gemeinden

Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda

und des

Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Jahrgang 2010

Freitag, den 05.11.2010

Nummer 7

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE BERGEN

Gemeindeamt Bergen

Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen

Telefon: 037463/88201
Telefax: 037463/8120

e-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

Öffnungszeiten:

Montag 7 - 12 Uhr

Dienstag 14 - 18 Uhr

Donnerstag 7 - 12 Uhr

Diskussion und Feststellung der Jahresrechnung 2009

Die Kämmerin Frau Goldhahn informiert, dass die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Bergen von der Firma Rödl & Partner aus Plauen geprüft wurde. Die Prüfung erfolgte im Monat Juli und ist am 09.07.2010 abgeschlossen worden. Insgesamt ist im Ergebnis der Prüfung ein ordnungsgemäßer Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt worden und dem Gemeinderat in diesem Zusammenhang vorgeschlagen worden, die Jahresrechnung 2009 festzustellen. Frau Goldhahn informiert zum Inhalt und zum Gegenstand der Prüfung und gibt notwendige Erläuterungen. Weiterhin informiert Frau Goldhahn ausführlich zu den Prüfungsfeststellungen. Frau Goldhahn trägt noch einige Schwerpunkte aus dem Rechenschaftsbericht vor.

Am Jahresende nach erfolgter ordentlicher Tilgung lag der Schuldenstand zum 31.12.09 bei 686.771,39 EUR bei 1054 Einwohnern (Stand 30.06.07) = pro-Kopf-Verschuldung: 651,59 EUR.

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Bergen wurde im Juli 2010 von der beauftragten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH Plauen durchgeführt und am 09.07.2010 abgeschlossen. Im Ergebnis der Prüfung wird ein ordnungsmäßiger Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt und dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2009 festzustellen.

Sehr geehrte Bergener Bürgerinnen und Bürger,

ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die die Möglichkeit wahrgenommen haben und sich an der Anhörung zum Vertragsentwurf der Eingliederung der Gemeinde Bergen nach Falkenstein beteiligt haben. Nach erster Sichtung ist die große Mehrzahl der Stimmen für die Eingliederung nach Falkenstein eingegangen. Die Abwägung der Stellungnahmen wird nach eingehender Prüfung in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung stattfinden.

Aus der Gemeinderatssitzung am 09.09.2010

Beschlussfassung zur Auslegung des Entwurfs der Vereinbarung zur Eingliederung der Gemeinde Bergen nach Falkenstein

Der Gemeinderat von Bergen billigt den Entwurf der Vereinbarung zur Eingliederung der Gemeinde Bergen in die Stadt Falkenstein in der am 09.09.2010 vorliegenden Fassung und beschließt, diesen in der Zeit vom 20.09. bis 19.10.2010 im Verwaltungsverband Jägerswald, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf während der üblichen Öffnungszeiten

Montag 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 Uhr – 11.30 Uhr

auszulegen.

Zusätzlich erfolgt die Auslegung in den Räumen der Gemeinde Bergen, Falkensteiner Straße 10, 08239 Bergen zu den dortigen Öffnungszeiten. Die öffentliche Bekanntmachung zur Auslegung erfolgt im Amtsblatt des Verwaltungsverbandes Jägerswald.

Beschluss-Nr. 16/2010

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Bergen stellt gemäß § 88, Abs. 3 SächsGemO die Jahresrechnung 2009 mit folgendem Ergebnis fest:

Kassenmäßiger Abschluss:

Buchmäßiger Kassenbestand:	334.310,25 EUR
Kasseneinnahmereste:	14.582,88 EUR
Kassenausgabereste:	./ 125,84 EUR

Ergebnis der Jahresrechnung:

Verwaltungshaushalt:	
Solleinnahmen und Sollausgaben von je:	795.286,46 EUR
Vermögenshaushalt:	
Solleinnahmen und Sollausgaben von je:	427.275,84 EUR
Haushaltseinnahmereste (neu):	3.800,00 EUR
Abgang Haushaltsreste VJ:	10,00 EUR
Haushaltsausgabereste (neu):	138.121,79 EUR
Abgang Haushaltsreste VJ:	109.333,80 EUR
Zuführung an die allgemeine Rücklage:	15.579,48 EUR

Beschluss-Nr. 17/2010

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen

Bauvorhaben: Errichtung einer Doppelgarage mit Kleintierstall und Dachterrasse

Bauort: Flurstück Nr. 5/4, Gemarkung Bergen

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Herrn Dipl.-Ing. Jens Günnel, Lindenstraße 6 in 08223 Falkenstein das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Beschluss-Nr. 18/2010

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Information

Vom ZWAV wurde uns mit Schreiben vom 20.10.2010 mitgeteilt, dass die Baumaßnahme Ortsentwässerung Bergen – Jahnsgrün, Schmutzwasserkanal, Plauensche Straße für 2013/14 vorgesehen ist.

Durch die Bergenerin Frau Kuneck wurde die Hilfsaktion „Tafel“ in die Wege geleitet. Nach Vorsprache von Frau Kuneck in der Gemeinde, wurde vereinbart, dass dafür ab November 2010 ein Raum in der ehemaligen Schule in Bergen zur Verfügung gestellt wird. Für bedürftige Bürger besteht nun die Möglichkeit, gegen ein geringes Entgelt Lebensmittel bei der „Tafel“ abzuholen.

Termin: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr
Ort: ehemalige Schule Bergen
Kontakt: Frau Kuneck, Tel. (03 74 63) 8 88 41
Falkensteiner Str. 7, Bergen

Alle Seniorinnen und Senioren sind recht herzlich zur diesjährigen

Seniorenweihnachtsfeier am Mittwoch, dem 01. Dezember 2010



eingeladen. Mit einem abwechslungsreichen Programm bei Kaffee und Stollen soll diesmal im neu gestalteten Saal des Bürgerbegegnungszentrums (am Sportplatz) vorweihnachtliche Stimmung aufkommen. Einlass ist gegen 14:00 Uhr, Beginn: 14:30 Uhr. Die Einladungen mit Rückmeldeschein werden noch rechtzeitig an alle Seniorinnen und Senioren verteilt.

Einladung zum Lichtfest 2010

Das Laub rieselt bereits wieder von den Bäumen, das Thermometer sinkt und T-Shirts und kurze Hosen wurden in den Kleiderschrank verbannt. Der Herbst hat Einzug gehalten. Grund genug, um schon jetzt an die nicht mehr allzu ferne Weihnachtszeit zu denken. Um den Bürgern der Gemeinde Bergen die Winterzeit mit den frostigen Temperaturen und immer kürzer werdenden Tagen ein wenig zu versüßen, haben die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Bergen in diesen Tagen damit begonnen, das mittlerweile fünfte Lichtfest vorzubereiten.

Traditionell zum **2. Advent** (5. Dezember 2010) warten ab **16.00 Uhr** auf dem **Platz vor dem Feuerwehrhaus** Glühwein, Leckereien vom Grill und ein kulturelles Rahmenprogramm mit einigen tollen Überraschungen auf die Besucher, um sich gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Diejenigen, die in diesem Jahr besonders brav waren, dürfen außerdem mit einem kleinen Geschenk vom extra für die Bergener Kinder anreisenden Weihnachtsmann rechnen.

Die Bergener Feuerwehrleute freuen sich auf Ihren Besuch!
Melanie Kluge



IN DIESEM SINNE WÜNSCHE ICH ALLEN BERGENER BÜRGERINNEN UND BÜRGERN EINE RUHIGE UND BESINNLICHE VORWEIHNACHTSZEIT.

Volkmar Trapp
Bürgermeister

NEUES AUS DER KITA „AM ENTENTEICH“ BERGEN

Seit 18.09.2010 sind alle Kinder der Kita „Am Ententeich“ wieder in einer Einrichtung zusammen. Nach einem gelungenen Umbau, stehen jetzt den Hortkindern zwei schöne große Räume zur Verfügung. Jetzt können sie ein Hausaufgabenzimmer und einen Gruppenraum nutzen. Beim Umzug standen uns die Eltern hilfreich zur Seite.

Danke an alle fleißigen Helfer!

Die Kinder sind von ihren beiden neuen Zimmern schwer begeistert!



Information zum geplanten Bau des Kinderspielplatzes

Auch im Jahr 2010 war das Kinderfest wieder ein großer Erfolg. Zahlreiche Besucher fanden den Weg zum Sportplatz nach Bergen. Nach erfolgter Abrechnung und einer Spende des Bergener Dorfclubs in Höhe von 500 € aus dem Erlös der beiden Faschingsveranstaltungen 2010 haben es die Initiatoren nach jahrelanger mühsamer Kleinarbeit geschafft, den Eigenanteil von 5000 € aufzubringen. So ist es nun möglich, auf diesen eine Förderung zu beantragen. Hierzu gab es mehrere Gespräche mit dem Bürgermeister und Vertretern des Gemeinderates. Es wurde verdeutlicht, dass es höchste Zeit ist, den Kindern, Eltern und Sponsoren endlich ein sichtbares Ergebnis zu präsentieren. Seitens der Gemeinde Bergen ist es allerdings erst in den Haushalt 2012 aufgenommen worden, da erforderliche Eigenmittel im Moment nicht zur Verfügung stehen. Ein vorzeitiger Baubeginn würde demnach die Förderproblematik erschweren. Das Projekt Kinderspielplatz steht in Zusammenhang mit dem Bau des Bürgerbegegnungszentrums Bergen. Im Jahr 2011 wird dort der Bauabschnitt 2, die Terrasse, begonnen. 2012 wird dann der Bauabschnitt 3 mit Gestaltung der Fassade, den Außenanlagen und dem Bau des Spielplatzes in Angriff genommen. Da allen Beteiligten dieser Zeitpunkt zu spät erschien, wurde nach einer anderen Lösung gesucht. Bei einem weiteren Treffen nahm die Elternschaft Kontakt mit Herrn Lutz Spranger von der Westsächsischen Gesellschaft für Stadterneuerung mbH auf, um sich über weitere Fördermöglichkeiten zu informieren. Derzeit wird nun geprüft, ob es die Möglichkeit zum Bau des Spielplatzes über den SV Turbine Bergen gibt. Es wird dazu ein Antrag gestellt und bei einem positiven Bescheid könnte der Spielplatz bereits 2011 realisiert werden. Es kehrten Mut und Hoffnung zurück und im Sinne unseres Dorfes wünschen wir uns, dass wir auf diesem Weg das Ziel erreichen. In diesem Zusammenhang möchten sich die Initiatoren noch einmal recht herzlich bei allen Helfern, Sponsoren und der Gemeinde Bergen für die erfolgreiche Mithilfe beim Sammeln des Eigenanteiles bedanken.



Einladung

Der „Heimatverein Bergen e.V.“ lädt alle Bürger von Bergen und Umgebung zum Besuch einer von seinen Mitgliedern erarbeiteten **Ausstellung ins Vereinszimmer in der ehemaligen Schule** recht herzlich ein.

Die Ausstellung zeigt die Entwicklung unserer Dorfschule von den Anfängen im Jahre 1582 bis zur Schließung 2002.

Die namentliche Erfassung der Schülerinnen und Schüler, unterlegt mit Klassenbildern vieler Jahrgänge des 20. Jahrhunderts und Fotos aus dem Schulleben erinnern an die vergangenen Schulzeit.

Außerdem zeigt die Ausstellung die Entwicklung der Bauernschaft in Bergen und erinnert mit Bildern, Fotos u. Zeichnungen an vergangene Zeiten.

Ausstellungstermine:

Sonnabend, den 20. u. 27.11. u. 4.12. jeweils von 13 Uhr bis 18 Uhr.

Sonntag, den 21. u. 28.11. u. 5.12. jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 18 Uhr.

Heimatverein Bergen e.V.

Die Gemeinde Bergen vermietet ab 01. 08. 2010

Wohnung im Rathaus, 2. Stock
3 Zimmer, Küche, Bad, Keller- und Bodenraum;
Wohnfläche 81,9 m²; Heizung,
Nettokaltmiete: 327,60 € zzgl. Betriebskosten

Anfragen unter Tel.: 037463 / 88201

Die Gemeinde Bergen vermietet ab 01.01.2011

Wohnung im Rathaus, 2. Stock
2 Zimmer, Küche, Bad, Keller- und Bodenraum
Wohnfläche 62,6 m²; Heizung,
Nettokaltmiete: 203,45 € zzgl. Betriebskosten

Anfragen unter Tel.: 037463788201

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
12.11.10		Martinsumzug		
18.11.10	19:00	Treffen	Gaststätte Streuberg	Oldtimerfreunde Bergen-Werda
20.11.10, 27.11.10	13:00- 18:00	Ausstellung „Geschichte der Schule Bergen“	ehem. Schule Bergen	Heimatverein Bergen e.V.
21.11.10, 28.11.10	10:00- 12:00, 13:00- 18:00	Ausstellung „Geschichte der Schule Bergen“	ehem. Schule Bergen	Heimatverein Bergen e.V.
27.11.10	16:30	Adventskonzert festliche Adventsmusik mit den Chören u. Instrumentalisten aus unserer Region Bergen, Werda, Grünbach	Ev.-Luth. St. Nikolai-Kirche Bergen	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bergen mit Trieb und Schönau
27.11.10, 28.11.10	13:00- 18:00, 9:00- 15:00	Lokalschau	Turnhalle Bergen	Rassekaninchenzuchtverein S 776 Bergen Trieb e.V.
01.12.10	14:30	Seniorenweihnachtsfeier	Bürgerbegegnungszentrum	Gemeinde Bergen
04.12.10, 05.12.10	10:00- 12:00, 13:00- 18:00	Ausstellung „Geschichte der Schule Bergen“	ehem. Schule Bergen	Heimatverein Bergen e.V.
05.12.10	17:00	Lichtlefest	neben der Feuerwehr	Gemeinde Bergen
16.12.10	19:00	Treffen	Gaststätte Streuberg	Oldtimerfreunde Bergen-Werda
16.12.10		Sängertreffen in der Turnhalle Bergen	Turnhalle Bergen	Männergesangsverein "Liederkranz" Bergen

Taxi Ulbricht e.K.

Tel.: 03 74 63 / 8 87 43

Oelsnitzer Straße 3
08541 Theuma



Ihr Spezialist für ...

- Personenbeförderung
 - Krankenfahrten für alle Kassen
 - Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
 - Schülerfahrten
- bis 8 Personen.**

Heizöl???

(037468)
23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König

Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



ENTSORGUNGSTERMINE NOVEMBER/DEZEMBER

08.11.10 Gelber Sack	06.12.10 Gelber Sack
10.11.10 Blaue Tonne	08.12.10 Blaue Tonne
10.11.10 Restmülltonne	08.12.10 Restmülltonne
22.11.10 Gelber Sack	20.12.10 Gelber Sack
24.11.10 Blaue Tonne	22.12.10 Blaue Tonne
24.11.10 Restmülltonne	22.12.10 Restmülltonne

Gemeindeamt Theuma

Hauptstraße 29

08541 Theuma

Telefon: 037463/88291

Telefax: 037463/88330

e-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de

Internet: www.theuma-vogtland.de

Öffnungszeiten:

Montag 13 - 16 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

Donnerstag 16 - 18 Uhr

oder nach Vereinbarung

Liebe Theumaerinnen und Theumaer,

Aus der Gemeinderatssitzung am 27.09.2010

Der Gemeinderat Ulrich Zeidler wurde in der Gemeinderatssitzung am 27.09.2010 durch den Bürgermeister verpflichtet. Danach erfolgte die Beschlussfassung zur Besetzung des technischen Ausschusses der Gemeinde Theuma, in dem Herr Zeidler nun anstelle des verstorbenen Gemeinderates Günter Geipel sitzen wird.

Beschluss-Nr.: 1/14/2010

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/ 10 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Diskussion und Feststellung der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Theuma

Die Kämmerin Frau Goldhahn informierte sehr ausführlich über den Abschluss des Haushaltjahres 2009 und das Ergebnis der Jahresrechnung. Im Ergebnis einer regen Diskussion im Gemeinderat wurde die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Theuma wie folgt bestätigt:

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Theuma wurde im Juli 2010 von der beauftragten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH Plauen durchgeführt und am 9. Juli 2010 abgeschlossen. Im Ergebnis der Prüfung wird ein ordnungsgemäßer Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt und dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Jahresrechnung festzustellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Theuma stellt gemäß § 88 Abs. 3 SächsGemO die Jahresrechnung 2009 mit folgendem Ergebnis fest:

Kassenmäßiger Abschluss:

Buchmäßiger Kassenbestand: 330.371,43 EUR

Kasseneinnahmereste: 56.549,87 EUR

Kassenausgabereste: ./ 476,00 EUR

Ergebnis der Jahresrechnung:

Verwaltungshaushalt:

Solleinnahmen und Sollausgaben von je: 1.143.488,42 EUR

Vermögenshaushalt:

Solleinnahmen und Sollausgaben von je: 916.480,46 EUR

Haushaltseinnahmereste (neu): 440.950,00 EUR

Haushaltsausgabereste (neu): 803.530,75 EUR

Abgang Haushaltsausgabereste VJ: 2.596,27 EUR

Entnahme aus der allgemeinen Rücklage: 128.358,76 EUR

Beschluss-Nr.: 2/14/2010

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/ 6 Ja/ 3 Nein/ 1 Enthaltung

Unterrichtung des Gemeinderates gem. § 75 Abs. 5 SächsGemO zu wesentlichen Planabweichungen

Frau Goldhahn informierte im nächsten Punkt sehr umfangreich zum Stand des Haushaltes 2010 per 30.06.2010.

Insgesamt konnte festgestellt werden, dass sich der Haushalt 2010 planmäßig gestaltet. Gravierende Abweichungen sind nicht festzustellen.

Beschluss zu überplanmäßigen Ausgaben

Nachdem der Bürgermeister den Sachverhalt erläutert hatte, wurde nachfolgender Beschluss bestätigt:

Im Haushaltsplan 2010 der Gemeinde Theuma ist unter der HH-Stelle 1.0200.5510 für Fahrzeugunterhaltung ein Betrag von 3.000 EUR veranschlagt. Die Ist-Ausgaben belaufen sich derzeit auf rd. 5.166 EUR,

die bisher bereits für Reparaturen am VW (Pritsche) und am Multicar aufgewendet werden mussten. Nunmehr macht sich eine weitere Reparatur am Multicar erforderlich. Für die Erneuerung der Antriebswellen, der Achsschenkelbolzen, des Kegelrollenlagers und der Wellendichtringe werden einschließlich der Haupt- und Abgasuntersuchung gemäß einem vorliegenden Kostenvoranschlag Ausgaben von rd. 2.150 EUR zu erwarten sein. Diese Reparatur ist dringend notwendig, um die Verkehrssicherheit des Fahrzeuges zu gewährleisten.

Es entstehen damit überplanmäßige Ausgaben. Um bis zum Jahresende alle noch notwendigen Ausgaben leisten zu können, wird der geplante Betrag um 5.000 EUR auf 8.000 EUR erhöht.

Diese überplanmäßigen Ausgaben von 5.000 EUR werden aus der Entnahme aus der Rücklage finanziert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt überplanmäßige Ausgaben bei der HH-Stelle 1.0200.5510 in Höhe von 5.000 EUR.

Beschluss-Nr.: 3/14/2010

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/ 10 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Beratung und Beschlussfassung zur 1. Nachtragsvereinbarung vom Los 3 – Trockenbauarbeiten, zur brandschutztechnischen Erüchtigung der Grundschule Theuma

Der Bürgermeister informierte, dass die Notwendigkeit für den Nachtrag vom Architekturbüro begründet wurde und trug diese Begründung vor.

Vom Gemeinderat wurde kritisiert, dass obwohl eine Kostenschätzung im Vorfeld erstellt wurde, im Nachhinein mehr Geld verlangt werden soll. Das Architekturbüro sollte vor dem Gemeinderat Rede und Antwort stehen und erläutern, wie alles zustande gekommen ist.

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Gemeinderat abgelehnt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Bestätigung der 1. Nachtragsvereinbarung in Höhe von 4.147,75 € für das Los 3 – Trockenbauarbeiten. Die Auftragssumme erhöht sich demnach von 29.822,00 € auf 33.969,74 €. Das Nachtragsangebot wurde vom Architekturbüro Steffen Fugmann, Eisenbahnstr. 1 in 08223 Falkenstein geprüft.

Begründung: Die zusätzlichen Arbeiten sind dringend erforderlich, da es sich um Forderungen der Brandschutzprüfung handelt.

Beschluss-Nr.: 4/14/2010

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/ 1 Ja/ 8 Nein/ 1 Enthaltung

Uwe Riedel ergänzte, dass der Gemeinderat nicht gegen den Einbau der notwendigen brandschutztechnischen Dinge ist, vielmehr war der Gemeinderat darüber verärgert, dass im Nachhinein zusätzliche Forderungen auftraten.

Beschluss zum Vorschlag der Gemeinde Theuma als direkt Betroffene im § 13, an die Gemeinde Bergen zur Erweiterung des Entwurfs der Eingliederungsvereinbarung der Gemeinde Bergen mit der Stadt Falkenstein

Da die Gemeinde Theuma im § 13 des Entwurfs zur Eingliederungsvereinbarung der Gemeinde Bergen in die Stadt Falkenstein direkt betroffen ist, wurde ein Vorschlag an den Gemeinderat Bergen formuliert.

Der § 13 der Vereinbarung sollte wie folgt lauten:

„Der vorhandene Schulvertrag mit der Gemeinde Theuma wird seitens der Gemeinde Bergen und deren Rechtsnachfolger – der Stadt Falkenstein – aufrechterhalten.“

Beschluss-Nr.: 4/14/2010

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/ 10 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Ulrich Riedel ergänzte im Anschluss an die Beschlussfassung, dass die Gemeinde Theuma im Vertragsentwurf zwischen der Stadt Falkenstein und der Gemeinde Bergen im § 13 „Schulvertrag“ tatsächlich betroffen ist. Mit der Gemeinde Bergen besteht ein langfristiger, unbefristeter Vertrag zum Besuch der Bergener Grundschüler in der Grundschule Theuma. Als direkt Betroffene macht die Gemeinde Theuma die Forderung auf, die Interessen der Gemeinde Theuma, die gleich lautend sind mit den Interessen der Bergener Eltern – ihre Kinder in die Dorfschule nach Theuma zu geben, aufzunehmen. Der Beschluss wurde im Vorfeld mit Vertretern der Schule, die auch die Interessen der Bergener Eltern vertreten, besprochen.

Allgemeine Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister informierte, dass in der Zeit vom 11.-18.10.2010 die vier Kanaldeckel in Höhe der ehemaligen Eisenbahnbrücke, Theumaer Straße, Richtung Großfriesen durch den ZWAV instand gesetzt werden.

Weiterhin informierte der Bürgermeister, dass der ZWAV die ehemalige Kläranlage (Theumaer Weg) bereits teilweise zurückgebaut hat. Bis zum ersten Frost wird nun abgewartet, um den restlichen Klärschlamm herauszuholen.

Der Auftrag für die Sportheimfenster wurde ausgelöst, die Reparaturarbeiten am Dach des Sportheimes werden vom SV Theuma getragen und realisiert.

Martina Hermsdorf fragte nach in welchem Zeitraum die Geruchsproblematik in den Toiletten der Grundschule angegangen wird. Der Bürgermeister erklärte, dass im Zuge der anstehenden Bauarbeiten, in den nächsten 14 Tagen, geplant ist, die Problematik so weit wie möglich zu lösen.

Michael Winkler machte darauf aufmerksam, dass die Feuerwehr so schnell wie möglich Überhosen benötigt, denn ohne diese Überhosen darf eine Brandbekämpfung nicht durchgeführt werden.

Uwe Riedel fragte nach dem Zustand des Multicars, ob mit den Reparaturen die Einsatzbereitschaft gegeben ist, oder ob Geld für einen neuen Multicar eingestellt werden muss.

Der Bürgermeister machte darauf aufmerksam, dass in der Gemeinde viele Aufgaben anstehen. Im nächsten Jahr soll in der Grundschule z.B. der zweite Bauabschnitt für die brandschutztechnische Ertüchtigung realisiert werden, außerdem ist die Erneuerung der sanitären Anlagen und der Fenster in der Schule geplant. Auch das Gemeindeamt, das Sportheim, das Dorfgemeinschaftshaus und das Feuerwehrgerätehaus müssten bedacht werden, so der Bürgermeister.

Uwe Riedel fragte weiterhin nach, was in Theuma für das kommende Wochenende offiziell geplant ist. Der Bürgermeister informierte, dass am 1. Oktober eine Festveranstaltung stattfinden wird und am 2. Oktober 20:00 Uhr wird Tanz in den 3. Oktober hinein sein, beides im Dorfgemeinschaftshaus. Aushänge, so der Bürgermeister, hängen bereits aus. Im Anker wird eine Veranstaltung der Kirche sein. Zum Tanz im Dorfgemeinschaftshaus spielen die Karos, die bereits vor 20 Jahren auf dem Dorfplatz gespielt haben.

Bürgerfragestunde

Helko Kölbl wies darauf hin, dass es ein großes Problem darstellen würde, wenn der Multicar kaputt gehen würde, denn die meisten Theumaer sind im Winter darauf angewiesen. Der Gemeinderat sollte sich überlegen, ein neues Fahrzeug anzuschaffen.

Der Bürgermeister machte deutlich, dass das Problem bekannt ist. Für die Einsatzbereitschaft in diesem Winter wird zunächst die Reparatur durchgeführt.

Am **06.10.2010** erfolgte eine nichtöffentliche Beratung des Gemeinderates Theuma mit dem Architekturbüro Fugmann & Fugmann, verbunden mit einer Vorortbegehung der Baustelle in der Grundschule. Die offenen Fragen zur brandschutztechnischen Ertüchtigung in der Grundschule Theuma, insbesondere zur 1. Nachtragsvereinbarung vom Los 3 – Trockenbauarbeiten konnten geklärt werden.

Aus der Gemeinderatssitzung am 11.10.2010

In der Gemeinderatssitzung am 11.10.2010 wurde der Beschluss Nr. 4/14/2010 vom 27.09.2010 nach eingehender Diskussion einstimmig zurückgenommen.

Beschluss-Nr.: 1/15/2010

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Da noch Klärungsbedarf bestand wurde der Beschluss zur 1. Nachtragsvereinbarung vom Los 3 – Trockenbauarbeiten, zur brandschutztechnischen Ertüchtigung der Grundschule Theuma abgesetzt.

Allgemeine Informationen und Anfragen

Uwe Riedel fragte nach, inwieweit die Anfrage von Michael Winkler aus der Gemeinderatssitzung vom 27.09. nach Brandschutzhosen für die Freiwillige Feuerwehr bereits realisiert wurde. Nach Auskunft des Wehrleiters sind die Hosen in der Feuerwehr bis jetzt nicht vorhanden. Ohne die Überhosen darf versicherungstechnisch ein Einsatz nicht erfolgen.

Der Bürgermeister informierte, dass für Freitag ein Treffen mit dem Wehrleiter geplant ist, bei dem die gesamten Forderungen der Feuerwehr besprochen werden sollen, u.a. auch die Überhosen. Es sollte geklärt werden, was dieses Jahr noch realisierbar ist und was in die Folgejahre verschoben werden muss. Der Wehrleiter Herr Hertel erklärte seine Überlegungen zur Ausschreibung der qualitativ besseren Hosen und machte gleichzeitig einen Finanzierungsvorschlag. Ulrich Riedel machte nochmals deutlich, Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Ekkehard Knoll machte auf den Straßenzustand der Schulstraße aufmerksam und fragte nach, was vor dem Winter dort noch passiert.

Der Bürgermeister informierte dazu, dass für die Schulstraße 2 Angebote vorliegen, das dritte steht noch aus. Wenn das 3. Angebot vorliegt, wird darüber beraten und beschlossen werden. Die Maßnahme soll in diesem Jahr noch realisiert werden.

Zur Reparatur des Daches auf dem Sportlerheim fragte Herr Knoll nach, wie dies ablaufen und finanziert werden soll.

Das Sportheimdach sollte in der 41. KW durch den Dachdecker Herrn Sammler repariert werden. Die Reparatur wird finanziell vom Sportverein getragen, informierte der Bürgermeister.

Herr Ekkehard Knoll ist der Meinung, dass ein Objekt, das der Gemeinde gehört auch von der Gemeinde instand gehalten werden müsste.

Die Diskussion für die grundlegende Sanierung des Sportheimdaches sollte in der Beratung zum neuen Haushalt stattfinden.

Aus der Gemeinderatssitzung am 25.10.10

Beratung und Beschlussfassung zur 1. Nachtragsvereinbarung vom Los 3 – Trockenbauarbeiten, zur brandschutztechnischen Ertüchtigung der Grundschule Theuma

Nach erneuter ausführlicher Erörterung, konnte der Klärungsbedarf aus den vorangegangenen Sitzungen beim Großteil des Gemeinderates ausgeräumt werden und er kam zu folgender Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Bestätigung der 1. Nachtragsvereinbarung in Höhe von 4.147,75 € für das Los 3 – Trockenbauarbeiten. Die Auftragssumme erhöht sich demnach von 29.822,00 € auf 33.969,74 €. Das Nachtragsangebot wurde vom Architekturbüro Steffen Fugmann, Eisenbahnstr. 1 in 08223 Falkenstein geprüft.

Die zusätzlichen Arbeiten sind dringend erforderlich, da es sich um Forderungen der Brandschutzprüfung handelt.

Beschluss-Nr.: 1/16/2010

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesend/ 9 Ja/ 1 Nein/ 3 Enthaltung

Beschluss zu überplanmäßigen Ausgaben

Im Haushaltsplan 2010 der Gemeinde Theuma ist unter der HH-Stelle 1.6300.6550 für Gerichts- und Sachverständigenausgaben ein Betrag von 200 EUR veranschlagt. In Verbindung mit dem Abschluss des Erbbaurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Theuma und der Agrargenossenschaft Theuma /Neuensalz für das Objekt Hauptstr. 33, 08541 Theuma, waren Vermessungsarbeiten notwendig, um den tatsächlichen Verlauf der Kreisstraße und der verbleibenden Flächen der Gemeinde Theuma festzustellen.

Es entstehen damit überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 2.550 EUR.

Diese überplanmäßigen Ausgaben werden finanziert aus den nicht vollständig in Anspruch genommenen Mitteln für Unterhaltung im Objekt Hauptstraße 33, Theuma, unter der HH-Stelle 1.6000.5000 (Plan: 5.000 EUR, Ist: 1.178 EUR)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 25.10.2010 überplanmäßige Ausgaben bei der HH-Stelle 1.6300.6550 in Höhe von 2.550 EUR.

Beschluss-Nr.: 2/16/2010

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesend/ 13 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Allgemeine Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister informierte über die Verkehrsteilnehmerschulung, die am **04.11.2010 um 19:00 Uhr** im **Gasthof „Zum Anker“ in Theuma** stattfindet.

Weiterhin informierte der Bürgermeister über die Teilnahme der Gemeinde Theuma in Zusammenarbeit mit der Agrargenossenschaft Theuma – Neuensalz eG am Wettbewerb Bioenergie Dorf 2010. Nunmehr liegt die Information vor, dass das Bioenergie Dorf Theuma leider nicht zu den Gewinnern des Wettbewerbs gehört.

Der Bürgermeister teilte abschließend mit, dass das neue Löschfahrzeug HLF 10/6 für unsere Freiwillige Feuerwehr Theuma am 26.10.2010 von der Firma Rosenbauer aus Luckenwalde abgeholt wird.

Zur Brandschutztechnischen Ertüchtigung in der Grundschule Theuma

Die Trockenbauarbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Der Abschluss der Baumaßnahme wird voraussichtlich in der 47 KW sein. Im Ergebnis schaffen wir die Grundvoraussetzungen für den weiteren Erhalt unserer Grundschule in Theuma.

Wir danken allen Eltern und den Lehrern der Grundschule Theuma für Ihr Verständnis.

Unser neues Feuerwehrauto ist da!!!

Die Einfahrt der Kameraden, die das neue Löschfahrzeug bei der Firma Rosenbauer in Luckenwalde abgeholt haben, war auf 19:30 Uhr vorgesehen. Dies verzögerte sich allerdings und so mussten alle übrigen neugierigen Kameraden, Frauen, Kind und Kegel und alle anderen Schaulustigen ungeduldig bis kurz vor 22 Uhr warten, bis das neue Löschfahrzeug vor dem heimischen Feuerwehrdepot stand und in Augenschein genommen werden konnte. Die Kinder durften auch noch am gleichen Abend eine Testfahrt mit „Tatü Tata“ machen und alle waren zufrieden. Nun wird das Fahrzeug Stück für Stück erkundet und sich mit der neuen Technik vertraut gemacht. Wir wünschen den Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr allzeit gute Fahrt.



HLF 10/6
(Hilfeleistungslöschfahrzeug 10/6)
Mercedes Benz 256 PS
Hersteller Rosenbauer

Besonderheiten: First Responder, hydraulisches Rettungsgerät HOLMATRO, Rettungsbrett, tragbarer Monitor, Sprungtuch mit Unterstützung, Schiebleiter, Überdruckbelüfter und vieles schönes mehr an Beladung!

Die ehrenvolle Aufgabe das Fahrzeug als erstes aus dem Werk zu fahren bzw. das erste mal den Schlüssel umzudrehen hatte Klaus Männel!!!

TAMILADE UND NELLYLONE

...oder ernsthaft und hochdeutsch: „Tami's Marmelade“ und „Nelly's Melone“ – aber uns im Kindergarten ist wichtig:

„einfach nur SPASS haben!“

...und herein kommen in unseren Kindergarten viele kleine „freche Früchtchen“ zum Erntefest 2010 im Kindergarten Theuma. Fast alle haben sich verkleidet als Pflaume, Kürbis, Gurke, Möhre, Gärtner und, und, und.

Zum gemeinsamen Morgenkreis kommt Bauer Lindemann, der ein Samenkorn findet, es in die Erde legt und gießt und wartet und... zum Erstaunen der Kinder eine Getreideähre erntet, die er drischt, zum Müller und Bäcker bringt und ein duftend frisches Brot (natürlich vom Herold's Bäck) bekommt. Unsere Kinder verfolgen jedes Jahr diese Geschichte mit großen staunenden Augen und Ohren und zum Schluß verspeisen sie genüsslich ein Stück abgerissenes Brot vom Bauer Lindemann.

Und dann wird zünftig das gefrühstückt, was die Eltern mit den Kin-

dern in's Erntekörbchen gelegt haben. Der Renner ist in jedem Jahr das Schnittlauchbrot. Und so vergessen manche Kinder vor lauter Spass und Vergnügen, dass sie ja eigentlich Schnittlauch gar nicht gerne essen...

Aber eben auch die Melone von Nelly, die selbstgemachte Marmelade von Tami, das selbstgebackene Brot von Bjarne u.u.u. wird von allen Kindern gekostet.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Eltern, die lecker liebevolle Erntekörbchen mitgebracht haben.

Lustige Spiele, Gemüse- und Obststraten und kosten und riechen und schmecken und spüren und das Puppentheater zum Thema Ernte – all das macht unseren Kindern einfach nur Spass.

Im Garten dann braten die Kinder mit ihrer Erzieherin rohe Kartoffelscheiben auf unserem Öfchen, nur leider verschwinden die knusprigen Scheiben viel zu schnell vom Teller, so dass unsere Köche ihre Not haben.

Lecker Apfelkuchen will auch von den Kindern gebacken sein, aber das muss bis morgen warten, denn das Mittagessen steht schon auf dem Tisch und dann: „Ab ins Bettchen ihr kleinen frechen Früchtchen!“



...und das haben unsere Kinder uns Großen voraus: sie können einfach nur SPASS haben – ohne „wenn“ und „aber“.

Euer Kindergartenteam vom Theumaer Kindergarten

Liebe Senioren!

Wir laden Euch recht herzlich am Mittwoch, den 1. Dezember 2010 um 15.30 Uhr in unsere

1. Theumaer Weihnachtsstube

ins Dorfgemeinschaftshaus Theuma ein.

In weihnachtlicher Atmosphäre werden wir „töpfeln“ (einfache bis schwierigere Arbeiten aus Ton- je nach Wunsch). Wer nicht „töpfeln“ will, genießt einfach die weihnachtliche Atmosphäre.

Für Kaffeetrinken und einen Abendimbiss ist gesorgt und wir hoffen und freuen uns auf Ihren Besuch!

Euer Heimatverein Theuma und eure Gemeinde Theuma

Anmeldungen bitte unter 88230 oder bei unserem Bäcker !



FÜR DIE BEVORSTEHENDE VORWEIHNACHTLICHE ZEIT WÜNSCHE ICH IHNEN UND IHREN FAMILIEN ZWISCHEN ALL DEM TRUBEL AUCH EIN PAAR BESSEREN STUNDEN.

Ihr Sven Rondthaler
Bürgermeister

Einladung zum Mitsingen!

Die Mitglieder des gemischten Chores der Kirchgemeinde Theuma rufen die Einwohner des Gemeindeverbandes „Jägerswald“ zur Mitarbeit auf. Probenort ist der Gemeindesaal im Pfarramt Theuma, Hauptstraße 36, wo jeden Dienstag 20.00 Uhr (ca. 1h, 30') die gemeinsamen Chorproben stattfinden. Aufgabengebiet dieses Chores ist vorrangig die musikalische Ausgestaltung gottesdienstlicher Tätigkeit, darüberhinaus, aber auch eventuell das Wirksamwerden des Chores im Gemeindeverband „Jägerswald“. D.h., das Liedgut wird eine inhaltliche Breite vom geistlichen Gesang bis zum Volkslied haben sowie auch modernes Liedgut umfassen. - GMD Eckehard Rösler, seit 1972 Künstlerischer Leiter der Singakademie Plauen e.V. und bis 2007 Chordirektor und Kapellmeister am Theater Plauen-Zwickau, ist seit 2004 in Theuma wohnhaft und hat seit kurzem die Leitung des Chores übernommen. Voraussetzungen für die Sänger sind in erster Linie die Freude am gemeinschaftlichen Singen und natürliche Musikalität. Die Mitglieder des Chores und sein Leiter würden sich über Ihr reges Interesse sehr freuen. Alle sind herzlich eingeladen. Haben Sie Mut und seien Sie dem Singen gegenüber offen und vorbehaltlos. Sie werden viel Freude haben und es nicht bereuen. Interessenten melden sich bitte bei:

GMD Eckehard Rösler
Tel.: 037463-22012
Tel.-AB-Fax: 037463-22013
Handy: 0172-3747938
E-Mail: gmd-e.roesler@gmx.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort
6.11.10	9.00 bis 17.00	Kleintierzuchtvereine des Verwaltungsverbandes	1. Jägerswaldverbandsschau	Dorfgemeinschaftshaus
7.11.10	9.00 bis 14.00	Kleintierzuchtvereine des Verwaltungsverbandes	1. Jägerswaldverbandsschau	Dorfgemeinschaftshaus
08.11.10	19:00	DRK Theuma	DRK Weiterbildung	Gaststätte Zum Anker
22.11.10	20:00	Gemeinde Theuma	Gemeinderatssitzung	Sportlerheim
04.12.10	19:00	DRK Theuma	Weihnachtsfeier	Gaststätte Streuberg
12.12.10	17:00	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Theuma	Weihnachtsmusik	Ev.-Luth. Kirche Theuma

**80 Jahre Dienst am Kunden
Bad - Heizung - Dach
regenerative Energien**



Dipl.-Ing. Karl-Heinz Ficker
Innungsoberrmeister

**Zertifiziert für Montage & Wartung
vollbiologischer Kleinkläranlagen**

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax: 8 27 10
www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de



FERNSEH-SCHMIDT

Herbert Schmidt
Gartenstraße 4
08541 Theuma
(037463) 83 926

- » **Kompetente Beratung**
- » **Reparatur aller Marken**
- » **Verkauf und kostenlose Lieferung**

TV, VIDEO, HiFi, SAT, COMPUTER, TELEFON

ENTSORGUNGSTERMINE NOVEMBER/DEZEMBER

02.11.10 Gelber Sack	03.12.10 Blaue Tonne
05.11.10 Blaue Tonne	06.12.10 Restmülltonne
08.11.10 Restmülltonne	14.12.10 Gelber Sack
16.11.10 Gelber Sack	17.12.10 Blaue Tonne
19.11.10 Blaue Tonne	20.12.10 Restmülltonne
22.11.10 Restmülltonne	28.12.10 Gelber Sack
30.11.10 Gelber Sack	31.12.10 Blaue Tonne

GRUBER

Kommunikation

PC-Service & Kommunikationstechnik

Inh. Reiko Gruber
Lange Str. 17
08525 Plauen
Theumaer Str. 15
08606 Altmannsgrün
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
www.vogtlandhandy.de

- Verkauf & Reparatur von PC & Notebooks
- Wunsch-PC
- Netzwerktechnik
- Beauftragung & Installation von ISDN- / DSL-Anschlüssen
- Einrichtung & Optimierung von Internetzugängen
- Tarifberatung / - optimierung im Bereich Mobilfunk (alle Netze)
- Mobilfunk-Rahmenverträge für Geschäftskunden

- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN-Anlagen
- DSL / SKY-DSL

- Terminvereinbarungen unter 03741-708862 oder 0178-8773964 -

Große *** Weihnachtsboutique *** mit
Erzgebirgischer Volkskunst & Lauschaer Glas



**sonntags
Schautag**

**Erzgeb. Volkskunst
von über 40 Firmen
aus der Region**

Küchenstudio und
Boutique geöffnet:
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr

besuchen Sie jetzt die **vielseitigste
Weihnachts-Boutique** der Region und
am 1. Advent - 28.11.2010
von 14 bis 21 Uhr den

10. Weihnachtsmarkt

in unserem beheizten und großen Festzelt werden Sie mit Speisen und Getränken sowie frischem Backwerk verwöhnt. Advents- und Tanzmusik sowie ein weihnachtliches Programm laden zum Verweilen und unsere beliebte Boutique zum Kauf von Geschenken und Weihnachtsdeko ein.

Höhepunkte des Weihnachtsmarktes und zum 10jährigen Bestehen des Küchenhauses:

- Tombola - jedes Los gewinnt!
- Unterhaltung: Moderation Uwe Riedel
Theumaer Kindergartenkinder
NEU - Tanztheater Evergreen-Kids mit Irish Dance
NEU - Fahngarde Vogtland
Gruppe "Herzlichst" - Die drei Tenöre
und Teufelinos Cheerleader
- Musik und Tanz zur Weihnachtszeit mit:
den Voigtsberger Turmbläsern und **NEU** - der Band "MRB-Live"



FACHGESCHÄFT



FACHHANDELSRING
Erzgebirgische Volkskunst

Küchen & Raumgestaltung Geipel · Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · www.kuechen-geipel.de · Tel. 03746383546

Keil's Reisen

Gartenstraße 6 Tel.: 03 74 63 / 8 83 54
08541 Theuma Fax: 03 74 63 / 2 22 53

wir planen und organisieren Reisen und
Ausflüge aller Art für Sie

für Sie kostenloser Abholservice !!!

Sie reisen immer in netter Atmosphäre

Sie erreichen uns auch 24 h im Internet unter:

www.keils-reisen.de

Wir fahren... und Sie haben Urlaub

WINKELMANN

Immobilien

Verkauf EFH

- Theuma, BJ 1900, Wfl. 70qm, Grdst. 240 qm, 18 000 Euro.
- Großfr., BJ 1956, Wfl. 120 qm, Grdst. 1200 qm, 105 000 Euro
- Großfr., BJ 1910, Wfl. 118 qm, Grdst. 760 qm, 80 000 Euro
- Mechelgr., BJ 1926, Wfl. 180 qm, Grdst. 3800 qm, Preis VB

Verkauf Grundstück

- Theuma, 700 qm, 28 000 Euro
- Großfr., 900 qm, 32 000 Euro

Verkauf Wohnung

- Mechelgr. 3-Raum-Whg., 2. OG
- Theuma, 3-Raum-Whg., mit Balkon, 62 qm, ab 1.4.2011
- Theuma (Lindenweg 12 – 22) zurzeit alle Whg. belegt

Gesuch: Einfamilienhäuser im Territorium

Tel. 037463/83838 oder 0162 4321360 (Büro Theuma)

Tel. 03741/222326 (Büro Plauen) | www.winkelmann-immobilien.de

GEMEINDE TIRPERSDORF

Gemeindeamt Tirpersdorf

Hauptstraße 36
08606 Tirpersdorf

Öffnungszeiten:
Donnerstag 13 - 18 Uhr

Telefon: 037463/88620
Telefax: 037463/83268

Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

e-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tirpersdorf,

seit dem Erscheinen des letzten Amtsblattes fanden in der Gemeinde Tirpersdorf zwei öffentliche Gemeinderatssitzungen statt, über die wir Sie kurz informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekannt geben:

Gemeinderatssitzung, 16.09.2010

Die Kämmerin, Frau Goldhahn, gab eine kurze Zusammenfassung der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Tirpersdorf. Sie geht auf die Schwerpunkte des Vermögenshaushaltes näher ein. Mit dem Konjunkturpaket II wurde die Möglichkeit geschaffen, Fördermittel für Investitionen im Bereich Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur zu erhalten, dies bedeutet für die Gemeinde Tirpersdorf, dass ein Anbau an die Kindertageseinrichtung geplant werden konnte und die Anschaffung eines Löschfahrzeuges kann auch davon profitieren. Beide Maßnahmen können jedoch erst 2010 realisiert werden, da die Bereitstellung der Fördermittel zu spät signalisiert wurde.

Beschluss 24/2010

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Tirpersdorf wurde im Juli 2010 von der beauftragten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH Plauen durchgeführt und am 09. Juli 2010 abgeschlossen. Im Ergebnis der Prüfung wird ein ordnungsgemäßer Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt und dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2009 festzustellen.

Der Gemeinderat Tirpersdorf stellt gemäß § 88 Abs. 3 Sächs GemO die Jahresrechnung 2009 mit folgendem Ergebnis fest:

Verwaltungshaushalt

Solleinnahmen und Sollausgaben von je: 1.020.494,21 EUR

Vermögenshaushalt

Solleinnahmen und Sollausgaben von je: 954.830,39 EUR

Gesamthaushalt 1.975.324,60 EUR

Im Haushaltsjahr 2009 mussten keine Kredite aufgenommen werden, so dass wir zum 31.12.2009 bei einem Einwohnerstand von 1.440 Einwohnern eine Pro-Kopf-Verschuldung von 16,72 € hatten.

Der Bürgermeister informiert darüber, dass im Zuge der Errichtung des Fußweges in der Ortsdurchfahrt Juchhöh zwei Buswartehäuschen aufgestellt werden sollen, insgesamt sind für drei Buswartehäuschen 25,0 TE im Plan aufgenommen.

Beschluss 25/2010

Der Gemeinderat bestätigt die Bestellung von zwei Buswartehallen vom Typ „WAAGE“ mit Abfallbehälter und Schaukasten, Hersteller: E. Ziegler Metallbearbeitung AG in Nebelschütz.

Die Angebotssumme beläuft sich brutto auf 10.491,36 €

Beschluss 26/2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt auf der Grundlage der Vergabeempfehlung von der OAG – Objekt- u. Anlagenplanungsgesellschaft mbH in Plauen die Vergabe der Bauleistung für den Ersatzneubau des Durchlasses vom Kottengrüner Bach Am Landhaus an die Loebel Bau GmbH Heinsdorfergrund.

Die vorgenannte Firma war bei der beschränkten Ausschreibung (5 Firmen beteiligt und 5 Angebote erhalten) der wirtschaftlich günstigste Bieter.

Die Angebotssumme beläuft sich brutto auf 51.037,73 €

Beschluss 27/2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt auf der Grundlage der Vergabeempfehlung von der OAG – Objekt- u. Anlagenplanungsgesellschaft mbH in Plauen die Vergabe der Bauleistung für die Sanierung vom oberen Dorfteich (Fl.-Nr. 27, Gemark. Droßdorf) an die Tief- und Ingenieurbau GmbH in Weischlitz.

Die vorgenannte Firma war bei der beschränkten Ausschreibung (5 Firmen beteiligt, 4 Angebote erhalten) der wirtschaftlich günstigste Bieter.

Die Angebotssumme beläuft sich brutto auf 13.436,74 €

Gemeinderatssitzung, 21.10.2010

Der Anbau an unsere Kindertageseinrichtung ist fertig gestellt. Im Nachhinein wurde festgestellt, dass für diese noch eine neue Küche angeschafft werden muss, da diese nicht mehr sehenswert ist. Da dies nicht im Plan enthalten war, ist eine außerplanmäßige Ausgabe notwendig, hierzu wurde nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss 28/2010

Der Gemeinderat Tirpersdorf beschließt in seiner Sitzung am 21.10.2010 eine außerplanmäßige Ausgabe bei der HH-Stelle 2.4640.9351 in Höhe von 5.000,00 € und erteilt gleichzeitig die Beauftragung zur Lieferung und Montage der Küche an Kuester-Küchen, Oelsnitz, gemäß dem vorliegenden Angebot. Die Deckung der Ausgaben erfolgt über die Entnahme aus der Rücklage.

Die Gemeinde Tirpersdorf hat voraussichtlich im Haushaltsjahr 2010 Ausgaben in Höhe von 24,0 TEUR für die Erstattung des Gemeindean-

teils an andere Gemeinden aufgrund des Sächs. Gesetzes über Kindertageseinrichtungen i. V. m. § 2 der Sächs. Zuschuss- u. Erstattungsverordnung zu leisten. Im Planansatz 2010 wurde eine Summe von 18 TEUR veranschlagt. Aufgrund vorliegender Rechnungen und der aktuellen Schätzungen bis Jahresende wird der Betrag um 6 TEUR überschritten.

Beschluss 29/2010

Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe bei der HH-Stelle 1.4750.7120 in Höhe von 6 TEUR.

In der öffentlichen Sitzung am 21.10.2010 wurde über die aktuelle Situation der Gemeinde Tirpersdorf im Verwaltungsverband Jägerswald diskutiert. Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf favorisiert den Weg zu einer Einheitsgemeinde, um so den ländlichen Raum zwischen den Städten zu erhalten. Es ist beabsichtigt, auf die drei anderen Gemeinden zuzugehen und auch finanzielle Unterstützung für die finanzschwächeren Gemeinden zu geben. Da die Gemeinde Bergen unbeirrt ihren Weg weiter verfolgt und zur Stadt Falkenstein gehen möchte, muss die Entscheidung vom Innenministerium abgewartet werden. Es fanden schon Gespräche beim Landrat und im Innenministerium statt, dort war festzustellen, dass auch der Erhalt des ländlichen Raumes favorisiert wird. Wir hoffen auf eine positive Entscheidung, dass auch weiterhin für alle vier Gemeinden eine Zukunft mit dörflichem Charakter erhalten bleibt.

INFORMATIONEN DER GEMEINDE

Der erste Bauabschnitt unserer Kindertageseinrichtung ist getan, deshalb fand mit den hier beteiligten Baufirmen am 08. Oktober eine kleine Dankeschön-veranstaltung statt. Bevor der Neubau unserer Einrichtung bezogen werden kann, müssen die Außenanlagen speziell der Eingangsbereich fertiggestellt werden, danach kann der Innenausbau für den Krippenbereich in Angriff genommen werden.



Unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier



findet am **Mittwoch, d. 01.12.2010, um 14.30 Uhr,**
im Sportlerheim Tirpersdorf statt,
zu der wir alle älteren Bürger der Gemeinde Tirpersdorf mit
seinen Ortsteilenrecht herzlich einladen.
Mit der heimatlichen Unterhaltungsgruppe
„Die Bendelsteiner“
wollen wir Sie nach einer Tasse Kaffee und Stollen auf
die vorweihnachtliche Zeit einstimmen.
Wir hoffen auf zahlreiche Gäste.

Fundsachen

Wer vermisst eine Brille? In der Gemeinde Tirpersdorf wurde eine Lesbrille abgegeben. Der Eigentümer kann sich unter der Tel. Nr. 037463/22622 bei Frau Weller melden.

Werte Einwohner des Verwaltungsverbandes Jägerswald,

mit dieser Ausgabe sind wir für dieses Jahr wieder bei der Letzten angekommen. An dieser Stelle wünsche ich allen Einwohnern der vier Mitgliedsgemeinden eine angenehme Advents- und Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familien verbunden mit dem Wunsch gesund und erfolgreich in das bevorstehende Jahr zu gehen.

Reiner Körner
Bürgermeister



Landesdirektion
Chemnitz

BEKANNTMACHUNG **der Landesdirektion Chemnitz** **über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und** **Anlagenrechtsbescheinigungen** **Gemarkungen Unterreichenau, Droßdorf, Eich und** **Oberwürschnitz** **Vom 11. Oktober 2010**

Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft, Dresdner Straße 78 C, 01445 Radebeul, für den Freistaat Sachsen Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchreinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen:

Az.: 32-3043/7/131 – die bestehende Grundwassermessstelle Mittelhöhe, W 1955 einschließlich Zuwegung in der *Gemarkung Unterreichenau – Flurstücke 402/2 und 402/4*,

Az.: 32-3043/7/132 – die bestehende Grundwassermessstelle Droßdorf-Juchhöh einschließlich Zuwegung in der *Gemarkung Droßdorf – Flurstück 57a*,

Az.: 32-3043/7/137 – die bestehende Grundwassermessstelle Eich, B 1966 einschließlich Zuwegung in der *Gemarkung Eich – Flurstück 87/3*,

Az.: 32-3043/7/138 – die bestehende Grundwassermessstelle Oberwürschnitz, B 3711/66 einschließlich Zuwegung in der *Gemarkung Oberwürschnitz – Flurstücke 38, 17 und 39a*.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Pausa (**Gemarkung Unterreichenau**), der Gemeinde Tirpersdorf (**Gemarkung Droßdorf**), der Stadt Treuen (**Gemarkung Eich**) und der Gemeinde Mühlental (**Gemarkung Oberwürschnitz**) können die eingereichten Anträge sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

vom Montag, dem 15. November 2010 bis

Montag, dem 13. Dezember 2010,

montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer

geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 11. Oktober 2010

Landesdirektion Chemnitz
gez. Hagenberg
Referatsleiter



**DIE TISCHTENNISMEISTER DES
VERWALTUNGSVERBANDES
JÄGERSWALD FÜR NICHTAKTIVE
WERDEN AM 13.11.2010
GEKÜRT!**

Alle Bewohner der Gemeinden des Verwaltungsverbandes Jägerswald sind aufgerufen, an diesem Event teilzunehmen!

Termin: 13.11.2010, Beginn 9:00 Uhr - Auslosung 8:45 Uhr
Ort: Turnhalle Tirpersdorf
Startgeld: Turnierteilnahme bzw. Zuschauen ist KOSTENFREI!
Startberechtigung: alle Nichtaktiven Bewohner des Verwaltungsverbandes Jägerswald (weibliche/männliche Schüler, Jugendliche und Erwachsene)
Spielmodus: wird je nach Teilnehmerzahl am 13.11. festgelegt, ausgespielt wird das Turnier im Einzel
Ehrung: Urkunden und kleine Überraschungen für die Besten
Ausrichter: TTV 79 Tirpersdorf e.V.
Vor Anmeldung: erwünscht – aber nicht Bedingung
Sportfreund Dieter Hüttner Tel.: 037463 88663

Unbedingt mitbringen müsst Ihr Eure abriebfesten Turnschuhe und möglichst einen Tischtennisschläger!

Die Mitglieder des TTV 79 Tirpersdorf e.V. freuen sich auf Dein Erscheinen und wünschen einen sportlichen und schönen Samstag.

Also auf in die Turnhalle Tirpersdorf!

Habe ich wirklich
den optimalen Schutz
für mein Auto/
**Bei AXA kann ich
mir sicher sein.**

Wechseln Sie
jetzt
Ihre
**Kfz-
Versicherung**



Bis 30.11.2010 Kfz-Versicherung kündigen (gilt für die meisten Verträge) und zum 01.01.2011 wechseln.

**Sprechen Sie uns an! Wir erstellen Ihnen
gerne Ihr persönliches Angebot!**

Maßstäbe / **neu definiert**

AXA Generalvertretung **Winfried Kaiser**
Rosa-Luxemburg-Str. 7, 08606 Oelsnitz, Tel.: 03 74 21/2 52 75
Fax: 03 74 21/2 52 76, winfried.kaiser@axa.de



HEIMATVEREIN TIRPERSDORF E.V.

Liebe Heimatfreunde,

VORGEMERKT

16. November 2010 – Mitgliederversammlung (Sportlerheim) s. Einladung

28. November 2010 – Traditionell mit dem Pyramidenfest, am 1. Advent und der Eröffnung unserer Heimatstube mit der Weihnachtsausstellungstimmen wir auf die Vorweihnachtszeit ein.

04. Dezember 2010 – Weihnachtsfeier für alle Mitglieder des Heimatvereines Tirpersdorf (näheres wird noch bekannt gegeben)

11./12. Dezember 2010 – Wanderung zum Adventsmarkt Brotenfeld (näheres wird noch bekannt gegeben)



Der Vorstand des Heimatvereines wünscht allen Mitgliedern und Bürgern eine schöne Adventszeit.

www.heimat-tirpersdorf.de
Email: heimatverein@saxonia.net

Weihnachtsausstellung des Heimatvereins Tirpersdorf e.V. **Moosmaa-Parade unter Dampf**

* wir zeigen Moosmänner und Dampfmaschinen *



Eröffnung am 1. Adventssonntag, den 28. 11. 2010 zum

Pyramidenfest

14:00 Uhr Eröffnung der Weihnachtsausstellung mit dem echten Moosmaa Werner Köhler in der Heimatstube
15:30 Uhr Beginn des traditionellen Pyramidenfestes mit Mercedes Paulus und ihrem Gitarrist Meikel sowie Schülern der Grundschule Werda
anschl. kommen Weihnachtsmann und Christkind mit kleinen Geschenken für „brave“ Kinder. Sie nehmen Wunschzettel für Weihnachten entgegen (bitte Adresse nicht vergessen)

Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist wie immer bestens gesorgt.

Die Ausstellung ist vom 28.11. 2010 bis 16.01.2011 jeweils Sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

01.11.1990 01.11.2010

20 - Jahre Tenner

Transporte | Baustoffe

Wir möchten uns recht herzlich bei unserer werten Kundschaft für ihre Treue und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.

Wir werden jedoch auf eine Firmenfeier verzichten und das dafür vorgesehene Geld an den Verein „Hilfe für krebserkrankte Kinder e. V.“ im Vogtlandspenden.

Winterangebot:

- Streusalz
- Streusplitt

Der Winter kommt bestimmt !!!!!

**Am Ring 6a · 08606 Lottengrün
Telefon: 037463 / 88639**

BAUGESCHÄFT SCHALLER

Neubau, Um- und Ausbau · Altbausanierung
Baureparaturen · Bauplanung

Inh. Mario Schaller

Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpersdorf



Tel./Fax: 03 74 63 / 83 85 0
Mobil: 0 174 / 320 76 31 oder
0 162 / 251 84 84

ENTSORGUNGSTERMINE NOVEMBER/DEZEMBER

- 01.11.10 **Gelber Sack** in Tirpersdorf, Brotenfeld
02.11.10 **Blaue Tonne** in Brotenfeld, Lottengrün
02.11.10 **Gelber Sack** in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,
05.11.10 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
12.11.10 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
15.11.10 **Gelber Sack** in Tirpersdorf, Brotenfeld
16.11.10 **Blaue Tonne** in Brotenfeld, Lottengrün
16.11.10 **Gelber Sack** in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,
19.11.10 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
26.11.10 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
29.11.10 **Gelber Sack** in Tirpersdorf, Brotenfeld
30.11.10 **Blaue Tonne** in Brotenfeld, Lottengrün
30.11.10 **Gelber Sack** in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,
03.12.10 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
10.12.10 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
13.12.10 **Gelber Sack** in Tirpersdorf, Brotenfeld
14.12.10 **Blaue Tonne** in Brotenfeld, Lottengrün
14.12.10 **Gelber Sack** in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,
17.12.10 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
24.12.10 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
27.12.10 **Gelber Sack** in Tirpersdorf, Brotenfeld
28.12.10 **Blaue Tonne** in Brotenfeld, Lottengrün
28.12.10 **Gelber Sack** in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,
31.12.10 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf

HGS WINKLER

Haushaltgerätetechnik
Service & Wartung

Ralf Winkler · Jößnitzer Str. · 70 08525 Plauen
Telefon 03741/38 58 31 · Fax 03741/38 50 01
info@hgs-winkler.de · www.hgs-winkler-plauen.de

Service-Hotline
0170/80 90 52 3



Mike Hannemann

DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 · 08261 Schöneck
OT Arnoldsgrün

Tel.: 037464/18861 · Mobil: 0172/8760526

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltung
01.11.10 08.11.10 15.11.10 22.11.10 29.11.10	jeweils 15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Seniorenport – Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
09.11.10		Heimatverein Tirpersdorf e.V.		Sitzung Vorstand und Beirat
13.11.10	19:30	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh e.V.	G. Krämer, Altmannsgrün	Mitgliederversammlung
16.11.10	19:00	Heimatverein Tirpersdorf e.V.		Sitzung Vorstand und Beirat
28.11.10		Heimatverein Tirpersdorf e.V.		Pyramidenfest
06.12.10 13.12.10 20.12.10 27.12.10	jeweils 15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Seniorenport – Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
04.12.10		Heimatverein Tirpersdorf e.V.		Weihnachtsfeier
11.12.10 12.12.10		Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh e.V.	APROHA-Halle Altmannsgrün	Kleintierschau
11.12.10 12.12.10		Heimatverein Tirpersdorf e.V.		Wanderung zum Adventsmarkt in Brotenfeld
29.12.10	19.00	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh e.V.	G. Krämer, Altmannsgrün	Jahresabschluss

GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda

Mittlere Straße 31

08223 Werda

Telefon: 037463/88232

Telefax: 037463/22717

Öffnungszeiten:

Dienstag 8 - 12 Uhr

Donnerstag 14 - 18 Uhr

Freitag 10 - 11 Uhr

e-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de

Internet: www.werda-vogtland.de

Sprechzeit Bürgermeister: Dienstag 17 - 18 Uhr

Gemeindeamt Kottengrün

Telefon: 037463/88295

Sprechzeit Bürgermeister:

Dienstag 16 - 17 Uhr

Informationen aus der Gemeindeverwaltung:

Am 05. Oktober trafen sich die Gemeinderäte im Vereinsheim Kottengrün zur öffentlichen Sitzung.

Zunächst entschloss sich der Gemeinderat, die vorgesehene Vergabe der Bauleistungen für Fußweg und Straßenbeleuchtung in der Pfarrstraße von der Tagesordnung abzusetzen, da es sich bei dieser Maßnahme um eine gemeinsam mit dem Landkreis als Straßenbaulastträger durchzuführende handelt. Der Landkreis selbst hatte zu diesem Zeitpunkt noch nicht über die Vergabe des Auftrages entschieden.

Die Bürgermeisterin informierte zunächst über den aktuellen Stand der Gemeinde Werda innerhalb des Verwaltungsverbandes. Das Interesse der Einwohner an diesem Thema war eher gering, nur wenige Bürger verfolgten die Sitzung.

Grundsätzlich war festzustellen, dass es vor einer abschließenden Entscheidung des Landkreises im Einvernehmen mit dem Sächs. Innenministerium keine Veränderungen in der bisherigen Verwaltungsstruktur geben wird. Wann die von der Gemeinde Bergen begehrte Genehmigung zur Eingliederung in die Stadt Falkenstein erteilt wird oder nicht, konnte noch nicht gesagt werden. Im Ergebnis verschiedener Gespräche bei den Entscheidungsträgern in Plauen und Dresden ergab sich, dass letztlich abzuwägen sein wird, ob die Eingliederung zur angrenzenden Stadt im Sinne des Gemeinwohls ist, und zwar im Hinblick auf alle Mitgliedsgemeinden.

In ihren ausführlichen Informationen verwies die Bürgermeisterin weiterhin auf eine problematische Situation für den Fall, dass gegen die Entscheidung des Landratsamtes von einer der beteiligten Gemeinden Rechtsmittel in Anspruch genommen werden sollten. Dann könnte bis zu einer gerichtlichen Entscheidung keine der betroffenen Gemeinden die im Rahmen von freiwilligen Gebietszusammenschlüssen vom Freistaat in Aussicht gestellten 100 € pro Einwohner beanspruchen, zudem verbliebe es bei der weiteren Arbeit im Verwaltungsverband ohne Änderungen.

Im weiteren Sitzungsverlauf stand die Feststellung der Jahresrechnung 2009 an. Die örtliche Prüfung wurde von der Steuerberatungs- u. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner, Plauen vorgenommen und es konnte eine ordnungsgemäße Haushaltsführung bestätigt werden, so dass dem Gemeinderat die Empfehlung zur Feststellung der Jahresrechnung erteilt wurde. Dieser folgte der Gemeinderat einstimmig.

Die Bürgermeisterin gab einige Erläuterungen zur Erfüllung des Haushaltes 2010. Dabei war festzustellen, dass in diesem Jahr erhebliche Mehrkosten für die Bereitstellung des Wassers für das Freibad Kottengrün entstanden sind, derzeit ca. 12.000 € (Trinkwasser vom ZWAV). Obwohl gleichzeitig in diesem Jahr höhere Einnahmen beim Eintritt (2.270 €) zu verzeichnen waren, ist ein erheblicher Zuschuss für das Freibad (über 20.000 €) notwendig. Der Gemeinderat wird Alternativen für den Wasserzulauf im Bad kurzfristig prüfen.

Auch im Bereich Sportstätten Werda sind Mehrausgaben erforderlich, da u.a. in vermieteten Wohnungen Maßnahmen zur Schimmelbekämpfung notwendig wurden.

Positiv schlagen die Ausgaben im Bereich Winterdienst zu Buche, hier wurden von geplanten 25.000 € bisher 15.700 € beansprucht, wesentlich gesenkt wurden dabei die Kosten für Auftausalz.

In diesem Zusammenhang wurde in der Folge noch der Auftrag für die geplante Anschaffung eines neuen Winterdienststreuers an die Fa. Carpoint Werda einstimmig erteilt.

Carmen Funke
Bürgermeisterin

ENTSORGUNGSTERMINE NOVEMBER/DEZEMBER

05.11.10	Blaue Tonne	03.12.10	Blaue Tonne
08.11.10	Gelber Sack	06.12.10	Gelber Sack
09.11.10	Restmülltonne	07.12.10	Restmülltonne
19.11.10	Blaue Tonne	17.12.10	Blaue Tonne
22.11.10	Gelber Sack	20.12.10	Gelber Sack
23.11.10	Restmülltonne	21.12.10	Restmülltonne
		31.12.10	Blaue Tonne


VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltung
13.11.10 14.11.10	13 - 18 09 - 15	Rassekaninchenzüchterverein Werda e.V.	Gasthof "Zur Sonne" Werda	Gemeinschaftsschau der Kaninchenvereine Werda und Bergen/Trieb
05.12.10	14:00	Gemeinde Werda	Eimberghalle Werda	Seniorenweihnachtsfeier
06.12.10	15:00	Förderverein der Grundschule Werda e.V.	Eimberghalle Werda	Schulweihnachtsfeier für Eltern- und Großeltern
11.12.10 12.12.10	09 - 18 09 - 14	Rassekaninchenzüchterverein Werda e.V.	Eimberghalle Werda	Kreisschau der Kaninchenzüchterverein Werda e.V.
18.12.10	17:00	Gemeinde Werda	an der Grundschule Werda	weihnachtliche Klänge am Drehturm mit Besuch des Weihnachtsmannes
31.12.10	20:00	FC Werda 1921 e.V.	Eimberghalle Werda	Silvester-Tanz

BAU- u. MÖBELTISCHLER

Uwe Eibersbach

Pfarrstraße 30
08223 Werda
0172 / 59 69 003



- Individueller Innenausbau
- Möbelmontage
- Holzarbeiten
- und noch mehr...

Hundesalon

Martina Hermsdorf

Gut Reusa 3
08529 Plauen

03741 - 40 65 888
Mobil: 0174- 912 4483

www.hundesalon-plauen.de



Bauservice • M. Gündel

Kornaer Straße 45
08223 Kottengrün
Tel./Fax: 037463 / 89 78 1

Inhaber Michael Gündel

...ihr Spezialist für Trockenbau

Trockenbau • Kleinreparaturen am Haus
...weitere Leistungen auf Anfrage!

Zp Zimmer & Partner GmbH Bauunternehmung

Kornaer Straße 13
08223 Werda OT Kottengrün
Telefon 037463 / 8 85 02 • Fax 81 88
www.zimmer-und-partner.de

Hoch- & Tiefbau • Schlüsselfertigbau • Bauplanung
Altbausanierung • Finanzierung
Lieferung und Einbau von vollbiologischen Kläranlagen

SAUERMANN BEDACHUNGEN

- Dächer aller Art
- Flachdachisolierung
- Fassadenverkleidung
- Gerüstbau
- Klempnerarbeiten

Gerhard Saueremann
Badstraße 6b
08223 Kottengrün
Telefon: 037463 / 8 38 00 • Fax: 8 38 01

Dach und Wand in einer Hand

Malermeister Mike Ficker

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
08223 Werda
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
Fax 037463 22364
colorman-mike@t-online.de



IN 4 WOCHEN ZU MEHR LEBENSQUALITÄT

Mit einem neuartigen Trainingssystem gegen Übergewicht und Rückenschmerzen

Oelsnitz/Falkenstein. Sie haben Übergewicht und/oder leiden unter Rückenbeschwerden? Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen und im INJOY in Oelsnitz oder Falkenstein anrufen.



Heike Gemeinhardt (A-lizenzierte Trainerin) testet den neuartigen milon-Trainings- und Präventionszirkel im INJOY. Dafür sucht sie 75 Freiwillige mit Gewichts- oder Rückenproblemen. Der Großteil von Ihnen sollte bisher nicht allzu regelmäßig und viel Sport betrieben haben und etwas übergewichtig sein oder Rückenprobleme haben. Vier Wochen lang wird Heike Gemeinhardt die

Teilnehmer durch ein spezielles Programm begleiten und am Ende festhalten, wie viele Kilos gepurzelt sind oder wie sich die Rückenmuskulatur verbessert hat - und das kostenlos. In den vier Wochen werden Sie zweimal pro Woche für je 44 Minuten ein spezielles Training absolvieren, für das Sie zuvor einen Plan erhalten. Zudem sollen sich die Teilnehmer einmal in den 4 Wochen die Zeit nehmen, um in einem Seminar wertvolle Hintergründe zum Thema Ernährung und Bewegung zu erfahren. „Mehr muss man wirklich nicht machen“, erklärt die Leiterin.

Was in den vier Wochen vom Gros der Probanden erreicht wird, davon hat sie bereits genaue Vorstellungen. „Normalerweise nehmen die Teilnehmer in dieser Zeit zwischen vier und sechs Kilogramm ab. Der Fettgehalt und Cholesterinspiegel dürfte sich in dieser Zeit regulieren, das Wohlbefinden sich allgemein verbessern und sogar Rückenprobleme verschwinden. „Man ist nach vier Wochen ein ganz anderer Mensch - das alles möchte ich

beweisen“, betont Heike Gemeinhardt.

Die Trainingsstunden werden im INJOY Oelsnitz oder Falkenstein absolviert. Das Team und die technischen Voraussetzungen der Studios bieten eine ideale Ausgangsbasis. „Die vier Wochen sind völlig kostenlos.“ Vielmehr geht es ihr darum zu sehen, „wie viel man mit minimaler Ernährungsveränderung und gezielter Bewegung erreichen kann.“ Die Ergebnisse dieser Testreihe werden mit Sicherheit künftig in die Trainingsempfehlungen für „INJOY“-Neueinsteiger einfließen.

Und solche gibt es immer mehr, da ein gesünderes Leben und ein besseres Wohlbefinden in den Zeiten von Alltagsstress mittlerweile von allen gesetzlichen Krankenkassen als Prävention gefördert wird.

**Bitte melden Sie sich
beim Team des INJOY
Oelsnitz oder
Falkenstein an.**

75 Freiwillige gesucht!

Oelsnitz | 037421/20953 | Schillerstraße 8
Falkenstein | 03745/70396 | Hangweg 13

Die Teilnahme ist kostenlos
und völlig unverbindlich.



VERWALTUNGSVERBAND JÄGERSWALD

Anschrift

Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf
Tel.: 037463/226-0, Fax: 037463/22620

Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 7.00 - 11.30 Uhr

e-Mail-Adressen:

Verbandsvors.: funke@jaegerswald.de
Sekretariat: goerner@jaegerswald.de
Meldeamt: ema@jaegerswald.de
Gewerbe: gebhardt@jaegerswald.de
Bauamt: blank@jaegerswald.de
Kämmerei: goldhahn@jaegerswald.de

Internet: www.jaegerswald.de

Der neue Personalausweis - ePA



Seit dem 1. November 2010 gibt es den neuen Personalausweis im Scheckkartenformat. Er ist genauso groß wie viele andere Karten, die Sie bereits aus dem Alltag kennen, wie zum Beispiel Kreditkarten oder der Kartenführerschein. Wie schon der bisherige Ausweis enthält auch das

neue Dokument zahlreiche Sicherheitsmerkmale, die die Fälschungssicherheit auf einem sehr hohen Niveau gewährleisten.

Der „Neue“ schafft die Voraussetzungen für sicheres Online-Ausweisen und die sichere Kommunikation zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung und Unternehmen – nun auch im Internet. Die neue Ausweis-karte kann genauso wie bisher als sogenannter Sichtausweis verwendet werden. Durch die Integration eines Computerchips kann man sich mit ihm aber auch einfach und zuverlässig in der Online-Welt ausweisen. Dafür ist die „Online-Ausweisfunktion“ (auch „eID-Funktion“ genannt) integriert worden. Die neuen Funktionen bringen auch neue Verfahren

und Abläufe in den Meldeämtern mit sich. Das Antrags- und auch Ausgabeverfahren wird künftig mehr Zeit in Anspruch nehmen, als Sie es von dem bisherigen Ausweis gewohnt sind. Aus diesem Grund bitten wir Sie um Ihr Verständnis, wenn es zu erhöhten Wartezeiten im Meldeamt kommen kann. Vielen Dank im Voraus.

Die Gebühren für den neuen Personalausweis betragen für Antragsteller über 24 Jahre 28,80 Euro und für Antragsteller unter 24 Jahre 22,80 Euro.

Die Gebühren sind bei der Antragstellung zu entrichten.

Ihr Meldeamt

Einführung der elektronischen Lohnsteuerkarte

Ab dem Jahr 2010 werden keine Lohnsteuerkarten mehr durch die Gemeinden versendet. Mit der Einführung der elektronischen Lohnsteuerkarte wird die bisherige Lohnsteuerkarte in Papierform abgeschafft. Sie soll im Jahr 2012 durch ein elektronisches Verfahren ersetzt werden. Ihre Lohnsteuerkarte aus dem Jahr 2010 behält bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit. Die darauf enthaltenen Eintragungen (z.B. Freibeträge) werden ohne weiteren Antrag auch für den Lohnsteuerabzug im Jahr 2011 zugrunde gelegt.

Ab dem 01. Januar 2011 wechselt die Zuständigkeit für die Änderung der Lohnsteuerabzugsmerkmale (z.B. Lohnsteuerklassenwechsel, Eintragung von Kinderfreibeträgen und anderen Freibeträgen) von den Meldeämtern auf die Finanzämter. Die Finanzämter werden bereits im Jahr 2010 zuständig, falls die Änderungen den Lohnsteuerabzug 2011 betreffen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.elster.de sowie bei Ihrem Finanzamt und Ihrem Meldeamt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,



mit dem heutigen Amtsblatt erscheint zugleich die letzte Ausgabe für das Jahr 2010. Wieder einmal ist neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen und ich möchte an dieser Stelle allen Einwohnern in unseren Mitgliedsgemeinden eine angenehme Advents- und Weihnachtszeit sowie für das bevorstehende neue Jahr vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen wünschen.

Carmen Funke
Verbandsvorsitzende

DER STAATSBETRIEB SACHSENFORST LÄDT EIN: TEESTUNDE BEI „DOKTOR WALD“

Wenn im Herbst das Wetter ungemütlich und kühl ist, greift man gern zu einer Tasse Tee. Frau Bimberg vom Forstbezirk Plauen informiert in einem Vortrag, wie Sie Tee richtig zubereiten und welche Tees aus der Waldapotheke Heilwirkungen haben können. Testen Sie selbst, welcher Tee Ihnen am besten schmeckt!

Der Vortrag beginnt am: **Mittwoch, 10. November 2010 um 17:00 Uhr**
Treffpunkt: 08233 Treuen Ortsteil Eich, Treuener Straße
Walderlebnissgarten Eich im Blockhaus

Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen.

Verantwortlich ist Frau Bimberg: Telefon (03741)10-4811 / 10-4800
E-Mail: Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

"BETREUTES WOHNEN IN GASTFAMILIEN"

– ist ein Angebot der Paritas gGmbH im Vogtlandkreis. Aufnahme finden seelisch beeinträchtigte Menschen, welche nicht mehr im eigenen Wohnraum und/oder im ambulant betreuten Wohnen leben können und in einem Heim betreut werden müssten. Gemäß des gesetzlichen Auftrages „ambulant vor stationär“ suchen wir im Rahmen dieses Angebotes Familien, Paare oder Einzelpersonen, welche einen volljährigen seelisch beeinträchtigten Menschen bei sich aufnehmen möchten.

Tagsüber wird der Bewohner in einer geschützten Werkstatt oder anderen externen Tagesstruktur sein, die restliche Zeit verbringt der zu Betreuende gemeinsam mit seiner Gastfamilie, von der er auch betreut wird.

Die Gastfamilie stellt ein eigenes Zimmer zur Verfügung, dafür erhält diese ein monatliches Betreuungsgeld, anteilige Miete, Kost- und Pflegegeld.

Wir erwarten von den Familien, dass Sie bereit sind, sich sozial zu engagieren, dass Sie den Bewohnern im Alltag wertschätzend begegnen, sie unterstützen und entsprechend der jeweiligen Belastbarkeit einbeziehen. Sie arbeiten vertrauensvoll und offen mit unserem Fachteam zusammen. Wir als Fachteam unterstützen und begleiten Sie und die Bewohner regelmäßig, auch in Krisensituationen oder bei Konflikten. Wir organisieren Urlaubsvertretung bei Urlaub der Familie.

Möchten sie einen erwachsenen seelisch beeinträchtigten Menschen bei sich aufnehmen und ihm so ein Stück Selbstständigkeit bewahren, können sie ihre Bewerbung an folgende Adresse schicken:

Paritas gGmbH | Fachdienst BWF | z.Hd. Thomas Schneider
Fasanenring 08 | 08527 Plauen

Tel.: 03741/149268 | Fax.: 03741/149268

bwf@paritas-plauen.de | awg@paritas-plauen.de

Sie erhalten daraufhin eine Einladung zu einem Informationsgespräch. Danach können sie sich entscheiden, ob sie ihre Bewerbung aufrecht erhalten möchten.

BESTATTUNGEN



Hannemann



Ansprechpartner

Jens Hannemann • Angelika Stutzke

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz
Telefon: 037421/704861 • Mobil:0176/61070956
www.Bestattungen-Hannemann.de

Unser Service für Sie:

Erreichbarkeit rund um die Uhr

Individuelle Beratung – auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

Erledigung aller Formalitäten

Ein würdevoller Abschied zu überschaubaren Kosten.



Autoversicherung Jetzt wechseln



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Kündigungs-Stichtag 30.11.

Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSLEUTE

Dieter Günnel

Tel. 037421 23936, Fax 037421 23938
Hofer Straße 13, 08606 Oelsnitz

Monika Seidel

Tel. 03745 70657, Fax 03745 70657
monika.seidel@HUKvm.de

Lochsteinweg 22
08223 Falkenstein
Sprechzeiten:

Di. 18.00–20.00 Uhr
Do., Sa. 9.00–11.00 Uhr

Elke Topel

Tel. 037421 27267, Fax 037421 29052
elke.topel@HUKvm.de

Otto-Riedel-Str. 37, 08606 Oelsnitz
Sprechzeiten:
Mo. u. Mi. 16.30–20.00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig